

O heiligste Dreifaltigkeit

1) O heiligste Dreifaltigkeit,
gib deiner lieben Christenheit,
dass allzeit sie bekenne dich
als einen Gott dreifaltiglich!

2) Dein Wesen, Herr, o Gott, dein Licht
begreift ein Mensch auf Erden nicht;
die Sonn in ihrer Herrlichkeit
ist Gleichnis deiner Wesenheit.

3) Gott Vater, du die Sonne bist,
der Glanz dein Sohn, Herr Jesus Christ,
die Wärme ist des Geistes Bild,
der alle Welt mit Leben füllt.

4) O Mensch, bet das Geheimnis an,
das kein Verstand begreifen kann;
sing Heilig nun mit Kerubim,
sing Heilig mit den Serfaim!

5) O großer Gott, o ew'ges Licht,
wir können dich anschauen nicht;
was wir auf Erden nicht verstehn,
gib, dass wir das im Himmel sehn!

Text: Köln (1623), Paderborn (1885)

Melodie: Caspar Ulenberg (1582)